

Dienstleistung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **7 (1999)**

Heft 4

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mahlzeitendienst von Pro Senectute in der Fertigmahlzeit und ansprechen

Durchschnittlich verteilt Pro Senectute in der Stadt Zürich monatlich 18'500 Mahlzeiten. Diese Dienstleistung nehmen vorwiegend ältere und alte Menschen in Anspruch, die nicht mehr in der Lage sind, einzukaufen und für sich selber zu kochen.

Viele Kundinnen und Kunden des Mahlzeitendienstes der Pro Senectute erhalten regelmässig, drei Mal pro Woche, zum Teil schon seit vielen Jahren das Essen ins Haus geliefert. Der Mahlzeitenservice steht aber auch jüngeren Langzeitpatienten und rekonvaleszenten Personen zur Verfügung, die während einer gewissen Zeit auf Unterstützung bei der Verpflegung angewiesen sind.

*Anette
Grossenbacher

Neue Verpackung

Der Mahlzeitendienst in der Stadt Zürich hat eine lange Tradition. Schon seit über 30 Jahren werden die Essen in der Stadtküche Zürich zubereitet und vom Mahlzeitendienst der Pro Senectute Kanton Zürich ausgeliefert.

Am 18. Mai 1999 konnte in Zusammenarbeit mit der Stadtküche sowie mit finanzieller Un-

terstützung der Firma Senexpert (Beratung durch ehemalige Führungskräfte), Zürich, realisiert werden, was während Jahren diskutiert, geprüft und mangels optimaler Lösung immer wieder verschoben worden war - eine neue, ansprechende Aussenverpackung für die Mahlzeiten. Hübsche, farbige Kartonschachteln lösten die langjährigen Plastiksäckli ab.

Positive Reaktionen

Ein halbes Jahr später freuen sich nicht nur bisherige und neue Kunden, auch das Echo von Angehörigen, von Spitex-Diensten und Betreuungspersonen ist durchwegs positiv. Folgende Äusserungen wurden gemacht:

- die neue Kartonverpackung sieht appetitlich aus
- sie ist zeitgemäss und ansprechend
- sieht nicht mehr nach «Arme-Leute-Essen» aus
- ist praktisch und im Kühlschrank besser stapelbar.

In den vergangenen Monaten stellte der Mahlzeitendienst auch an mehreren Veranstaltungen im Rahmen des Internationalen Jahres der älteren Menschen, gemeinsam mit der Stadtküche die Dienstleistung einer interessierten Öffentlichkeit vor. Die Reaktionen auf die neue Verpackung sind erfreulich ausgefallen, das «neue Kleid» wurde von potentiellen Kundinnen und Kunden als «anmächlich» beurteilt. Und auf Wunsch nimmt die Verträgerin die leeren, gebündelten Schachteln wieder mit - so entsteht für die Kundschaft kein unnötiger Abfall.

Gesund und gut

Die Aussenverpackung ist das eine - aber schmeckt das Essen auch?

Jeden Tag unterwegs:
Mahlzeitendienst von
Pro Senectute Kanton
Zürich



Stadt Zürich

n: modern d verpackt

Um den verschiedenen Präferenzen der Bezieherinnen und Bezüger Rechnung zu tragen, bietet der Mahlzeitendienst täglich vier Menüarten an: Vollkost, Leichte Vollkost, Diabetikermenü und ein fleischloses Menü. Die ausgewogene Fertigmahlzeit kostet inklusive Suppe Fr. 12.20 pro Menü direkt ins Haus geliefert.


Das abwechslungsreiche Angebot wird von der Ernährungsberaterin der Stadtküche Zürich nach ernährungsphysiologischen Grundsätzen zusammengestellt. Das täglich wechselnde Angebot ist weder einseitig noch geschmacklich langweilig, wie regelmässig von der Kundschaft des Mahlzeitendienstes bestätigt wird. Frau Kasper aus Zürich schreibt: «Ich möchte Ihnen und der Stadtküche für den Mahlzeitendienst danken. Das Essen ist prima. Da ich selber eine gute Köchin war, darf ich diesen Dienst gerne weiter empfehlen.»

Einfache Zubereitung

Die Mahlzeiten werden gekühlt geliefert und sind, im Kühlschrank aufbewahrt, bis zu zehn Tagen haltbar. Die Zubereitung ist einfach und auf verschiedene Arten möglich. Zum Beispiel im Wasserbad: die Siedebeutel mit den einzelnen Menükomponenten in leicht kochendem Wasser ca. 15 Minuten ziehen lassen. Diese anschliessend aus dem Wasser nehmen, aufschneiden und den Inhalt auf einem Teller anrichten. Die Mahlzeiten lassen sich ebenfalls im Mikrowellengerät oder in einer Pfanne erhitzen.

Sozialer Kontakt

Dass eine vollwertige, ausgewogene Ernährung wichtig für die Gesundheit ist, ist allgemein bekannt. Neben den gesundheitlichen Aspekten ist es das Ziel der Pro Senectute, dass ältere Menschen mit Unterstützung der professionellen Dienstleistung Mahlzeitenservice so lange wie möglich in der vertrauten Umgebung bleiben und sich versorgen können. Die persönliche Übergabe der Mahlzeiten durch die Verträgerin bedeutet für viele Kundinnen und Kunden einen wichtigen sozialen Kontakt - für einige sogar einen der wenigen überhaupt. Die Zeit, welche die Verträ-



Rund 1000 Mahlzeiten pro Tag -
anmüchelich verpackt im neuen Kleid -
liefert Pro Senectute in der Stadt Zürich
direkt ins Haus.

gerinnen den Bezieherinnen und Bezüger widmen können, ist beschränkt auf wenige Minuten. Da aber in der Regel immer die gleiche, langjährige Mitarbeiterin das Essen bringt, entsteht ein regelmässiger und wichtiger Aussenkontakt sowie eine geschätzte Beziehung.

**Anette Grossenbacher, Zürich,
ist Abteilungsleiterin Mahlzeiten-
dienst Bereich Dienste Region West
von Pro Senectute Kanton Zürich*

Rollende Küche Wädenswil

Seit 4. Oktober 1999 werden in Wädenswil täglich (ausser sonntags) heisse Mahlzeiten geliefert.

Der Hauspflegeverein Wädenswil und Pro Senectute Kanton Zürich haben dieses Projekt zusammen erarbeitet, das die neue Dienstleistung erst möglich macht. Während einer Pilotphase von einem Jahr wird die «Rollende Küche Wädenswil» frisch gekochte Mahlzeiten aus der Küche des Kranken- und Altersheims Frohmatt ins Haus liefern.

Über den Verlauf des Projekts wird in einer nächsten Nummer von ALTER&Zukunft ausführlich informiert. Falls Sie aber bereits heute Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle von Pro Senectute Kanton Zürich: 01/421 51 51.